

Die Aufgabe eines Pfarrgemeinderates:

Diese hängt von den Herausforderungen der Zeit und von den Fähigkeiten und Neigungen der Mitglieder ab. Mögliche Aufgabenfelder sind:

- + Er ist mit den o.g. **Gruppen der Pfarrei** in Kontakt und unterstützt diese auf Wunsch mit Rat und Tat.
- + Als **Beratungsgremium** gibt er Rückmeldungen an die Seelsorger/-innen über Gelungenes und Verbesserungswürdiges.
- + Der Pfarrgemeinderat nimmt die sich verändernde Gesellschaft wahr und fragt nach **zukunftsfähigen Antworten**.
- + Der Pfarrgemeinderat schafft **Begegnungsmöglichkeiten** für die gesamte Pfarrei und nimmt **besondere Ereignisse** in den Blick.
- + Im Bereich der **Öffentlichkeitsarbeit** darf der Pfarrgemeinderat eigene Akzente setzen, um damit das christliche Leben der Pfarrei in der Gesellschaft wahrnehmbar zu machen.
- + In allen **gesellschaftlichen Fragen** kann der Pfarrgemeinderat **eigenverantwortlich** entscheiden und handeln.
- + Als PGR-Vorsitzende/r oder PGR-Mitglied können sie bei offiziellen Anlässen **die Pfarrei repräsentieren**.

Wer und wie lange?

Im Pfarrgemeinderat wirken die Mitglieder mit ihren **verschiedenen Begabungen** (Charismen) zusammen:

Beim Leiten, im Kreativsein, beim Organisieren, im Gespräch miteinander, durch eigene Kontakte zu anderen, im Glauben teilen, als Eltern für die nachwachsende Generation oder in der Sorge für jene, die nicht kommen können.

Vier Jahre dauert eine Periode.

Wem das zu lange ist bitten wir, sich bei einzelnen Projekten zu engagieren.

Kontakt:

Wenn Sie unsere Ziele gut finden und sich vorstellen können, im Rahmen Ihrer Möglichkeiten mitzuwirken, dann sprechen Sie uns bitte an:

Toni Reichhold oder Günter Bauer oder



P. Benedikt Friedrich

Mail:
BFriedrich@ebmuc.de
Telefon:
08441 8795313

© Texte und Bilder: Pfarrkuratie Niederscheyern

Pfarrgemeinde Niederscheyern

Wofür wir stehen, was wir wollen und wo wir um Mithilfe bitten:

- Wir möchten immer wieder Gottesdienste und gemeinsame Treffen anbieten, zu denen wir gerne auch jene einladen können, die sonst nicht kommen.



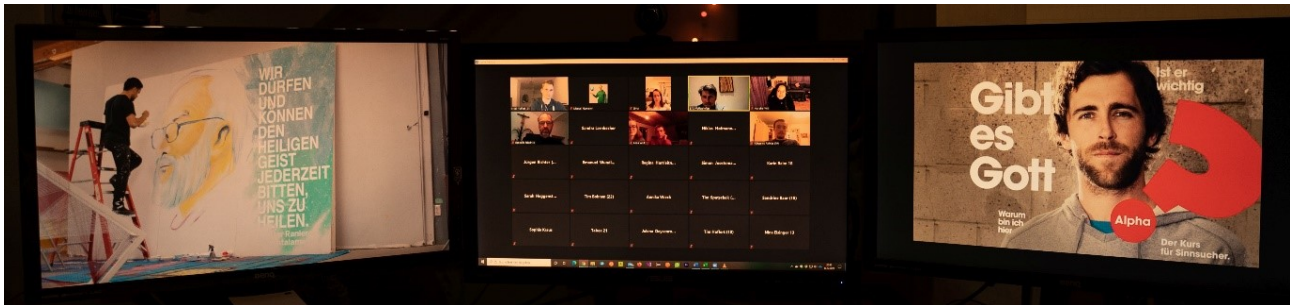
- Die schöne Erfahrung, begrüßt zu werden, wollen wir beibehalten. Auch die Neuzugezogenen begrüßen wir persönlich.

- In Kindern und Jugendlichen möchten wir die Freude am christlichen Glauben und der Gemeinschaft wecken.



- Unseren Energiebedarf decken wir aus nachwachsenden Rohstoffen und pflanzen mit unseren Jugendlichen jährlich einen Baum.
- Den Nöten in der weiten Welt begegnen wir mit unserer Indienhilfe in konkreten Projekten.

- Menschen die tiefer im Glauben wachsen wollen sollen bei uns Möglichkeiten da zu finden.



- Jesus Auftrag: "Geht hinaus in alle Welt" wollen wir vor Ort umsetzen. Dabei nutzen wir die direkte Nachbarschaft des Pfarrheims neben Kindergarten und Grundschule und besuchen jährlich jedes Haus (Sternsingen).
- Mit den Christen anderer Konfessionen suchen wir aktiv die Zusammenarbeit. So werden wir glaubwürdiger und vielfältiger.

- ... Hier könnte Ihr Anliegen stehen: Welches wäre das?

Viele Treffpunkte gibt es in NIEDERSCHEYERN im kirchlichen Bereich:

*Chor „D´accord“,
Erstkommunion,
Familiengottesdienste,
Familienkreis,
Firmung,
Geburtstagsbesuche,
Jugend,
Kinderkirche,
Kirchenverwaltung,
Krankenhaus-Besuchsdienst,
Krankenkommunion,
Lektoren und Kommunionhelfer,
Ministranten,
Pfarrfasching,
Senioren,
Spielenachmittag,
Sternsinger,
Taizé und Indienhilfe*

Und was macht der Pfarrgemeinderat?
bitte wenden ->